

Projektstart „AMIGO- Flüchtlingsbuddies für AsylwerberInnen“

Freiwillige gesucht! – SOS-Menschenrechte startet das Projekt „AMIGO –Flüchtlingsbuddies für AsylwerberInnen“



SOS-Menschenrechte hat ein neues Projekt initiiert, das das Engagement von Ehrenamtlichen und Freiwilligen für AsylwerberInnen fördern und vermehrt auf Bedürfnisse von AsylwerberInnen eingehen soll.

SOS-Menschenrechte sucht im Raum Linz Ehrenamtliche, die als sogenannter „Buddy“ junge und erwachsene AsylwerberInnen ein Jahr lang begleiten. Buddies sind PatInnen, die AsylwerberInnen bei der Integration in die österreichische Gesellschaft unterstützen und z. B. bei Behördengängen begleiten, gemeinsame Aktivitäten in der Freizeit organisieren oder beim Erlernen der deutschen Sprache unterstützen.

Dadurch sollen Ehrenamtlichen gezielt Angebote für eine Mitarbeit im Flüchtlingsbereich unterbreitet werden und der Zugang zu fremden Kulturen ermöglicht werden, AsylwerberInnen wiederum können dadurch die Kultur und das Leben im Aufnahmeland besser verstehen lernen und erhalten Hilfestellungen im täglichen Leben.

Grundsätzlich kann jede erwachsene Person Buddy werden. Neben der Bereitschaft AsylwerberInnen ein Jahr lang zu begleiten, gibt es formale Voraussetzungen wie der Besuch von speziellen Schulungen, die von SOS-Menschenrechte gratis angeboten werden. Die Buddies werden von einer Mitarbeiterin betreut und zu regelmäßigen Reflexionsgesprächen mit anderen Buddies eingeladen.

Das Projekt soll vor allem unbegleitete minderjährige AsylwerberInnen unterstützen, die ohne Eltern nach Österreich gekommen sind und jegliche Unterstützung und Orientierung in ihrem Leben benötigen. „Junge und erwachsene Menschen flüchten nach Österreich mit der Hoffnung eine Basis für ein besseres Leben zu schaffen, und ihr Leben in Frieden und

Freiheit verbringen zu können. Diese Aspekte sind die Basis des Projektes „Amigo“. „Amigo“ soll diesen Menschen genau das geben, was sie sonst nicht oder nicht ausreichend bekommen – Zuwendung, soziale Kontakte und persönliche Unterstützung im Alltagsleben. Andererseits bietet „Amigo“ ÖsterreicherInnen und schon lange hier lebenden MigrantInnen die Möglichkeit, AsylwerberInnen und jungen Flüchtlingen zu helfen, einen Platz in diesem Land zu finden“, so Mag. Christian Cakl, Geschäftsführer von SOS-Menschenrechte.

Das Projekt „AMIGO – Flüchtlingsbuddies für AsylwerberInnen“ wurde beim Ideenwettbewerb „GEMA –gemeinsam aktiv“ des Bundesministeriums für Soziales und Konsumentenschutz und des Sozialresorts des Landes Oberösterreich als eines von 13 Modellprojekten von einer ExpertInnenjury ausgewählt. Wenn sich das Projekt bewährt, soll es ausgebaut werden und auch andere Regionen von Oberösterreich umfassen.

Anmeldungen und Informationen zum Projekt „AMIGO“ für Interessierte bei:

Mag^a Elisa Roth
Projekt Amigo
SOS-Menschenrechte
Rudolfstr. 64, 4040 Linz
Tel.: 0699.18804049
Mail: roth@sos.at
Homepage: www.sos.at

Rückfragehinweis:

Mag. Christian Cakl, Geschäftsführer,
Tel.: 0699.18804047, email: cakl@sos.at